MORGELLONS

Ufos, Wesen & Co

Eingetragen von:

Geschrieben am: 16.12.2007 03:55:38

Für die Opfer fühlt es sich an, als ob Käfer unter ihrer Haut krabbeln. Die Ärzte behandeln sie wie Geisteskranke..

Man nennt es Morgellons, die Faserkrankheit, eine mysteri \tilde{A} ¶se Hautkrankheit, die sich derzeit \tilde{A} ½ber den Globus ausbreitet

An dieser Krankheit Leidende beschreiben das Gefühl von unter der Haut herumhuschenden Insekten und haben seltsame wunde Stellen, aus denen blaue und weiÄŸe Fasern wachsen, manche so dick wie Spaghettis. Versuche, die Fasern zu entfernen, sollen Schmerzen, die von dieser Stelle ausstrahlen, verursachen. Aktuell hat sich noch keine klinische Studie mit Morgellons auseinandergesetzt.

Das erste Mal wurde darüber in einer früheren Ausgabe des American Journal of Clinical Dermatology publiziert, Mit-Autoren waren Mitglieder der Morgellons Research Foundation, eine Non-Profit-Organisation, die sich für eine wachsende öffentliche Aufmerksamkeit gegenüber der Krankheit einsetzt. Die Krankheit ist nach einem medizinischen Zustand benannt, beschrieben 1674 von dem britischen Autor Thomas Browne. Bekannt als "Morgellons", sagt Browne, dass sie bei Kindern "bedenkliche Ausschläge mit rauhen Haaren, die aus dem Rücken wachsen", verursachen. Die MRF hält es jedoch für zweifelhaft, dass die Krankheit aus dem 17. Jahrhundert etwas mit der modernen zu tun hat.

Analysen der in den Wundstellen gefundenen Fasern legen nahe, dass sie mehr wie Fusseln aus Kleidung, Teppichen oder Bettzeug sind, und die schwarzen Flecken bestehen auch nicht aus Pfeffer, wie manche Dermatologen meinten. Einige behaupten, die Fasern bestünden aus Zellulose, ein MoleküI, das man gewöhnlich in Pflanzen findet. In eine Petri-Schale gelegt, wachsen die Fasern aus einer Morgellons-Stelle weiter. Der Großteil der medizinischen Gemeinschaft scheint zu denken, Morgellons ist ein Massenwahn und die Diagnose bei Leuten mit diesen Symptomen lautet "krankhafter Insektenwahn", eine psyschische Erkrankung, bei der Menschen glauben, von Insekten befallen zu sein.

Dennoch haben Patienten - insbesondere aus allen Teilen der USA - von den gleichen Symptomen berichtet, lange bevor sie darüber in den Medien hörten oder sich mit anderen Patienten austauschten. Und endlich beginnen auch einige Gesundheitsexperten, so wie Dr. Hildegarde Staninger aus Kalifonien, davon Notiz zu nehmen und moderne Technologie in Form von Elektronenmikroskopen und Spektralanalyse ins Spiel zu bringen, um das Geheimnis hinter dem Morgellons-Mysterium zu entdecken.

Morgellons und Lyme-Borreliose

Oft fand man bei den Unglücklichen, die an den schwächenden Symptomen von Morgellons leiden, heraus, dass sie in der Vergangenheit an Lyme-Borreliose erkrankt waren. Die Ärtzte versuchen immer noch zu ergründen, ob die beiden Krankheiten biologisch zusammenhängen oder ob Morgellons einfach nur ein bereits geschwächtes Immunsystem ausnützt.

Interessant ist, dass es hier eventuell eine Verbindung zwischen der Lyme-Borreliose und Morgellons gibt. Gewisse Gesundheitsexperten fühlen, dass Lyme-Borelliose, so wie Morgellons, keine gewöhnliche Erkrankung ist. Die ganzen Jahre hindurch gab es Gerüchte, dass die Lyme-Erktankung eine natürliche Krankheit war, die durch genetische Manipulation verschlimmert wurde. Der Brennpunkt dieser Anschuldigungen ist Plum Island, direkt bei Orient Point, Long Island und sechs Meilen vor der Küste von Connecticut gelegen. Im Jahre 1954 war die Forschung durch den Kalten Krieg beeinflußt und die Wissenschaftler suchten nach Wegen, um dem sowjetischen Viehbestand Schaden zuzufügen. Die kubanische Regierung behauptet, dass in den 60er und 70er Jahren auf Plum Island entwickelte Biowaffen gegen die kubanische Landwirtschaft eingesetzt wurden. Die Ziele waren Schweine, Tabak und Zuckerrohr.

In den umliegenden Gemeinden sitzt das Misstrauen gegen Plum Island tief. Die Lyme-Borreliose hat ihren Namen von einer Ortschaft in Connecticut gegenýber der Insel. Manche fragen sich, ob Vögel oder schwimmende Tiere die Krankheit von dort eingeschleppt haben könnten. Einige argwöhnen, dass sie absichtlich ausgelöst wurde. Andere spekulieren, dass auch Morgellons ihren Ursprung auf der Insel hat.

Die offiziellen Stellen von Plum Island tun natürlich solche Hypothesen als Phantasie ab. Es ist aber nicht weit außerhalb der Vorstellung, dass Morgellons eine menschengemachte Krankheit ist. Eine Frau "L", sandte dem Autor eine e-Mail, in welcher stand, dass ihr Mann in den Jahren 1993 und 1994 als Mechaniker in einem Chemiewerk arbeitete, das ein experimentelles Programm zur Abwasserreinigung startete, indem man dem Abwasser pflanzliche Organismen beifügte. Er half, die Anlage in Betrieb zu setzen und und überwachte die laufende Wartung. Es gab Zeiten, da er nur mit Gummistiefeln und einer Atemschutzmaske bei dieser Anlage arbeitete.

Die Planzenorganismen standen nicht im Verdacht, Menschen zu infizieren. "L" und ihr Mann wiesen beiden die Symptome von Morgellons auf. Der bisherige Stand der Forschung ist, dass Wissenschaftler, die die Wunden untersuchten und die Fasern daraus entfernt haben, denken, dass diese Fasern aus Zelluslose bestehen, ein Molek \tilde{A}^{1} I, dass man im Allgemeinen in Pflanzen findet.

Morgellons und Nanomaschinen

Es gibt evidente Daten, die darauf hindeuten, dass diese Störung mit Nanotechnologie zusammenhängt, speziell mit Nanomaschinen in Faserform (Nanofasern). Nach der Definition der National Science Foundation (NSF) haben Nanofasern höchstens eine Ausdehnung von 100 oder weniger Nanometern. Faserproben, die Morgellons-Patienten entnommen wurden, brannten nicht, wenn sie Hitze ausgesetzt waren, bis eine Temperatur von ca. 927 Grad Celsius erreicht war.

Genauso scheinen die Fasern unter dem Eletronenmikroskop auch nicht organisch zu sein. Sie haben keine eukaryotischen Zellen und keine Zellmenbranen. Das bedeutete, Morgellons ist kein Parasit, ist nicht organisch, sondern eine Maschine.

Jeff Rense verĶffentlichte per Print- und Radiomedien im MĤrz und April 2007 einige brauchbare

Forschungsergebnisse. die sich auf wissenschaftliche Techniken gründeten, darunter Elektronenmikropskopie, Energie-Verstreungs-Spektroskopie, fourier-transformierte Infrarot-Spektroskopie und fourier-transformierte Raman-Spektroskopie. Teamleiterin der Forschungsgruppe war Dr. Hildegarde Staninger von Integrative Health International aus Lakewood in Kalifornien.

Die Anfangsfunde waren verstĶrend. Morgellons scheint ein kommunikationsfĤhiger nanatechnologischer Eindringling in das menschliche Gewebe zu sein, in Form von sich selbst organisierenden und selbst replizierenden NanorĶhren, -drĤhten und -feldern mit Sensoren. Andere Konfigurationen, die im Zusammenhang mit Morgellons stehen, transportieren genetisch verĤnderte und aufgesplitterte DNA und RNA. Die Nanomaschinen, die den Ausbruch von Morgellons beschleunigen, gedeihen unter alkalischen Bedingungen und nutzen die kĶrpereigene bioelektrische Energie und andere (unidentifizierte) Kraftquellen.

Es gibt auch Anzeichen, dass gewisse dieser kleinen 'Maschinen' ihre eigene interne Batterie besitzen. Die Morgellons-Maschinen sind dazu angelegt, spezielle getunte Mikrowellen, EMF- und ELF-Signale und Radiowellen zu empfangen.

Warum dies geschieht, bleibt hier fýr alle ein Rätsel. Wir wissen, Morgellons wurde in allen Körperflýssigkeiten, Körperöffnungen und oft sogar in Haarfollikeln gefunden, und man glaubt, dass sie routinemäßig imstande sind, dass ganze Körpersystem zu penetrieren. Falls diese Befunde richtig sind und Morgellons Nanotechnologie mit der Fähigkeit, biologische Systeme zu ýbernehmen, ist, bleibt immer noch die Frage, ob diese Nanmaschinen das Resultat eines Unfalls sind oder ob der Zustand vorsätzlich ausgelöst wurde, mit der Absicht, die Leute zu irgendeinem unbekannten Zweck zu infizieren.

Fast scheint es so, als ob Morgellons ein Prozess wäre, um die Menschen in eine völlig andere Lebensform umzuwandeln, in eine cyborg-ähnliche Kreatur, zugleich bioglogisch und maschinell.

Nun, zusammen mit den Berichten, dass die Morgellons-Nanomaschinen in der Lage sind, Radiosignale zu empfangen, könnte das bedeuten, dass jede infizierte Person fähig ist, mit anderen Morgellons-Patienten zu kommunizieren, um ein Potential zu schaffen, in dem jede Person nur eine Gehirnzelle einer gröÃÿeren künstlichen Intelligenz wäre.

Stehen wir einer Invasion maschineller Intelligenz gegenüber oder ist dies ein perverses Unterfangen irgendeiner unbekannten Gruppierung der Regierung, die ultimate Kontrolle über die Menschheit zu erlangen? Bedenkt man die momentane Weltlage, könnte es nicht unbegründet sein, sich vorzustellen, dass irgendjemand sich dazu hergibt, so etwas wie Morgellons auf einem arglosen Planeten freizusetzen. Manchmal kann die geringste Kleinigkeit die größten Probleme verursachen. Wir müssen noch tiefer blicken, hinter die Krankheit selbst, bevor wir irgendwelche substantielle Antworten finden.

Übersetzt von Reptomaniac. Der Original-Artikel von von Tim R. Swartz "MORGELLONS - NEUE KRANKHEIT ODER MENSCHENGEMACHTE TERRORWAFFE?" erschien bei theparanormalreport.com, siehe auch www.ufodigest.com/news/1207/morgellons3.html

Anm. Repto: Ich persönlich halte die im letzten Teil dargelegte Spekulation, es könnt sich bei Morgellons um absichtlich fabrizierte und in die Umwelt gebrachte Nanomaschinen halten, für wenig bis hin zu überhaupt nicht stichhaltig. Nanotechnolgie steht erst am Anfang - und selbst, wenn man berücksichtigt, dass die militärische Forschung der zivilen immer um einige Jahre voraus ist, so stehen derartige komplexe Nanosysteme, wie Morgellons angeblich sein soll, derzeit noch jenseits der Grenze des technisch machbaren, und zu früheren Zeiten (Morgellons gibt es ja nicht erst seit heute) sowieso.

Zum anderen würde es sich jeder, der einigermaßen klar denken kann, zweimal überlegen, so etwas wie Morgellons zu verbreiten, da trotz aller Vorsichtsmaßnahmen nicht ausgeschlossen werden kann, dass er selber davon infiziert wird. Für mich fällt das Ganze unter die beliebten, aber wenig fundierten Verschwörungstheorien.

Unsere bisherigen Berichte zu Morgellons:

www.ufos-co.de/news artikel/ht ... ws/article.php?storyid=67
www.ufos-co.de/news artikel/ht ... s/article.php?storyid=313
http://www.ufos-co.de/news artikel/ht ... s/article.php?storyid=685
www.ufos-co.de/news artikel/ht ... s/article.php?storyid=800
www.ufos-co.de/news artikel/ht ... s/article.php?storyid=892
www.ufos-co.de/news artikel/ht ... /article.php?storyid=1255